

Das Fürstentum von Salm Salm

Das Kulturgut von Senones steht mit der Geschichte der Äbtei und der Grafen von Salm in Zusammenhang.

Die Familie von Salm erscheint in den Vogesen im 12. Jahrhundert, wenn Hermann 2 Beschützer der Abtei von Senones wird.

Hermann 2 heiratet Agnès de Langenstein, die eine Erde im Norden der Erde der Abtei besitzt. Die Aufgabe des Beschützers der Abtei wird erblich.



Im 16. Jahrhundert, verwirklichen 2 Vetter, Jean 9 und Frédéric, einen Staatshieb und nehmen mit Kraft die Erde der Abtei von Senones.

Die 2 Vetter beschließen, ihre Grafschaft von Salm zusammen zu lenken. Die Lage erschwert sich am Tod von Jean 9, der keinen Nachkommen hat. Es ist ihre Nichte Christine, die ihre Güter erbt. Christine ist die Ehefrau eines Herzogs aus Lothringen.

Der Sohn von Frédéric ist Prinz de Salm geworden.

Von 1600 weggehen wird die Grafschaft von Salm von den Herzögen aus Lothringen und den Prinzen von Salm gelenkt.

Die Lage erschwert sich noch wenn im 18. Jahrhundert, ein Herzog aus Lothringen wünscht, Marie-Thérèse de Hasbourg zu heiraten, die germanischen Ursprungs ist.

Zu dieser Zeit ist Lothringen noch unabhängig. Der König von Frankreich und der germanische Kaiser begehren alle beide diese Region.

Der König von Frankreich, Louis 15, verhandelt mit dem Herzog aus Lothringen. Er gibt ihm eine Erde in der Toskana in Austausch von Lothringen.

Louis 15 gibt seinem Schwiegervater, Stanislas Leszinsky, Lothringen. Es wird beschlossen, daß am Tod von Stanislas Lothringen mit Frankreich verbunden wird.

Aber der Prinz von Salm, der andere Vetter, hat Angst, die Rechte zu verlieren, die er auf der Hälfte der Grafschaft von Salm besitzt (die in Lothringen umschlossen wird).

Deshalb verhandelt er mit Louis 15 und Stanislas. Er verlangt, ein gänzlich unabhängiges Territorium zu erhalten, und von dem er der Eigentümer allein wäre (er will nicht mehr mit dem anderen Zweig seiner Familie, der Herzöge aus Lothringen teilen).

In 1751 erhält er, was er wünscht. Das Territorium, das er erhält, wird Fürstentum von Salm Salm genannt. In Wirkung hat er seinen Name geändert, und er ist Prinz de Salm-Salm geworden (indem man seine Base Prinzessin von Salm heiratet).

Die Grenzen des Fürstentums von Salm Salm sind dieselben wie die Grenzen des Territoriums der Abtei vor dem Staatsstreich.

Nicolas Léopold, Prinz de Salm Salm, wählt Senones, um die Hauptstadt des Fürstentums zu sein und er läßt sein Schloß und die fürstlichen Wohnsitze bauen. Sein Sohn läßt das zweite Schloß bauen.

Während der französischen Revolution verläßt der dritte Prinz de Salm das Fürstentum. Das Fürstentum von Salm-Salm ist mit Frankreich verbunden.

Die Prinzen zu Salm Salm waren große KunstSammler. Ihre Kunstwerke sind in Epinal mitgenommen worden, um das Abteilungsmuseum zu schaffen.

Das erste Schloß hat im Jahre 1994 gebrannt (es ist das Gebäude mit einem Gewölbe). Das zweite Schloß geworden während einiger Jahre eine Textilfabrik. Heute wird er in Appartements umgewandelt.

